

Sarah Bentrup, Düsternweg 1, 49584 Fürstenau

Bundesvereinigung der Berufsreiter
Zum Steinbrink 1
33775 Versmold

Fürstenau, den 17.06.2015

Sehr geehrte Damen und Herren,

vom 17.03.2015 bis zum 16.06.2015 wurde mir vom Berufsreiterverband die Möglichkeit geboten, einen Stipendiumsplatz in dem renommierten Ausbildungsstall „Wellhausen-Henschke“ wahrzunehmen. Für diese sehr lehrreiche Erfahrung möchte ich mich vorab beim Berufsreiterverband recht herzlich bedanken.

Im Ausbildungsstall Wellhausen-Henschke erwarteten mich zwei Reithallen, sowie ein großer Außenplatz von 30x70m. Zahlreiche Weiden und eine große Rennbahn komplettieren die wunderschön gelegene Anlage, die Platz für 33 Pferde bietet.

Das Stipendium fand unter der Anleitung der Hausherrin Birgit Wellhausen-Henschke statt. Die Pferdewirtschaftsmeisterin ist im Besitz des goldenen Reitabzeichens und kann Erfolge vom Bundeschampionat bis hin zum Grand-Prix vorweisen.

Während der Zeit meines Stipendiums bin ich in den normalen Arbeitsalltag integriert worden. Täglich bin ich überwiegend unter der Anleitung von Frau Wellhausen-Henschke mehrere Pferde des Ausbildungsstalles geritten. Hierbei handelte es sich sowohl um junge Pferde, als auch um Pferde, die bereits bis zur Klasse S ausgebildet sind. Ebenfalls wurde mir die Möglichkeit geboten zwei Pferde des Betriebes auch auf Turnieren vorzustellen. So konnte ich während meines Aufenthaltes Siege und Platzierungen von Reitpferdeprüfungen bis zu Dressurpferdeprüfungen der Klasse L sammeln. Darüber hinaus konnte ich ebenfalls davon lernen, wie Frau Wellhausen-Henschke die ihr anvertrauten Pferde ausbildet und trainiert. Sehr häufig gab es für mich die Gelegenheit ihr beim Reiten zuzuschauen, wobei sie auch immer genau erklärte, was sie warum und zu welchem Zeitpunkt macht. Dies gab interessante Inspirationen für mein eigenes Reiten.

Ebenfalls unterrichtete mich Frau Wellhausen-Henschke auch beim Longieren, ebenso wie ich ihr beim professionellem Longieren und auch bei der Handarbeit zuschauen durfte.

Zudem habe ich auch einen Eindruck vom guten Management des Ausbildungsstalles bekommen. Die Kunden (sowohl intern als auch extern) schätzen den freundlichen Umgangston sowie die hohe Qualität der Dienstleistung des Unterrichts oder des Beritts. Jedes Pferd wird individuell je nach Leistungsstand trainiert und bekommt viel Abwechslung geboten. So steht entweder das Dressurreiten, das Freispringen, Longieren, Handarbeit, ein Weidebesuch oder Rennbahntraining auf dem Programm. Es ist also nicht verwunderlich, dass einige Kunden bereits seit über 15 Jahren die Anlage in Bremen regelmäßig besuchen.

Ich werde die Erfahrungen, die ich während dieser Zeit sammeln durfte in meine weitere reiterliche Laufbahn mitnehmen und bedanke mich abschließend bei Frau Wellhausen-Henschke und dem Team des Ausbildungsstalles für die herzliche Einbindung in das Unternehmensgeschehen.

Mit freundlichen Grüßen

Sarah Bentrup